

Ministerpräsident würdigte Team SOD Sachsen-Anhalt

10.07.2023 | Erstellt von SOSA

Ein würdiger Abschluss für das Team Sachsen-Anhalt bei den Special Olympic World Games! Der Ministerpräsident des Landes, Dr. Reiner Haseloff, hatte die Mitglieder des Team SOD aus Sachsen-Anhalt am 4. Juli nach Magdeburg eingeladen, um ihre großartigen Leistungen in Berlin anzuerkennen. Die 14 Athlet*innen und 7 Trainer*innen waren mit insgesamt 11 Medaillen und 14 Platzierungsschleifen im Gepäck von der Weltspielen aus Berlin zurückgekehrt.



Beim Empfang des Teams SOD Sachsen-Anhalt in der Magdeburger Staatskanzlei.
(© Staatskanzlei Sachsen-Anhalt)

Etwas aufgeregt betraten die Athletinnen und Athleten das festliche Palais am Fürstenwall, den offiziellen Sitz des Ministerpräsidenten des Landes. Dr. Reiner Haseloff hatte berichtet den Sportlerinnen und Sportlern mit geistiger Behinderung, welche Rolle Sport für ihn persönlich spielt. Da war der Bann schnell gebrochen. Anschließend stellte Martina Brachwitz, Familienbeauftragte von Special Olympics Sachsen-Anhalt, alle Athlet*innen und Trainer mit ihrer jeweiligen Sportart vor. Der Ministerpräsident drückte allen seine Anerkennung durch Beifall aus. So blieb auch genügend Zeit, um persönliche Leistungen der Athlet*innen zu würdigen und ihnen Gelegenheit zu geben, von ihren schönsten Erlebnissen in Berlin und ihren nächsten Zielen zu berichten.

Auch auf weitere Programmpunkte, die in Verbindung mit den Weltspielen standen oder die Wettbewerbe begleiteten, wies Martina Brachwitz hin. Benannt wurden zum Beispiel das Host Town Programm, das die Athlet*innen anderer Nationen in zehn Kommunen Sachsen-Anhalts willkommen hieß, und der Internationale Jugendkongress, an dem auch zwei Teams aus Halle teilnahmen. Ebenso waren die engagierten Ehrenamtlichen um das Team ein Thema, zu denen neben Martina Brachwitz mit Tochter Anne Brachwitz auch Marion und Frank Giesecke, Vizepräsidentinnen Gesundheit bei SOSA, gehörten. Sie waren beim Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® bei den Weltspielen im Einsatz, an dem in Berlin auch zahlreiche Athlet*innen aus Sachsen-Anhalt teilnahmen. Sie hatte außerdem die Glückwünsche von Frank Diesener, Präsident von Special Olympics Sachsen-Anhalt, im Gepäck und konnte den Dank des jungen Landesverbandes an das Land Sachsen-Anhalt und den Wunsch zur Fortführung der gesetzten Impulse zum Thema Inklusion thematisieren.

„Ich bin stolz auf das Team SOD, mit allen aus Sachsen-Anhalt vertretenen Athletinnen und Athleten, die in Berlin ihr Bestes gegeben haben. Ihr seid ab jetzt die Botschafter für mehr inklusiven Sport und für eine stärkere öffentliche Wahrnehmung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in unserem Bundesland. Mein ausdrücklicher Dank gilt darüber hinaus den Trainern und Betreuern für ihr unermüdliches Engagement.“, lautete die Botschaft von SOSA-Präsident Frank Diesener.

Dann ging es auch schon flugs mit Fotosessions mit Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff weiter, bevor er zum Mittagsbuffet in den Festsaal lud. Hier nahm er sich Zeit für persönliche Worte und individuelle Verabschiedungen. Es war eine rundum gelungene und wertschätzende Veranstaltung und ein würdiger Abschluss für die Athlet*innen und Trainer*innen des Teams SOD Sachsen-Anhalt!